



STADTTEILSCHULE
KIRCHWERDER



Anlagen

Klimaschutzplan

Stadtteilschule

Kirchwerder

2024

Anschrift

Stadtteilschule Kirchwerder
Kirchwerder Hausdeich 341
21037 Hamburg

Telefon

040/428967430

Fax

040/428967444

E-Mail

stadtteilschule-kirchwerder@bsb.hamburg.de

Web

<https://stadtteilschule-kirchwerder.hamburg.de>

Anlagen Klimaschutzplan Stadtteilschule Kirchwerder - 2024

Der Prozess der Fokussierung auf drei Schulschwerpunkte hat einiges an Ressourcen gebunden, daher sind nicht alle Maßnahmen in der letzten Konsequenz vorangetrieben worden. Zudem steht der Umzug in den Neubau an. Der Fokus lag und liegt darauf, bestehende Maßnahmen verlässlich fortzuführen und nachhaltig zu verankern. Einige Maßnahmen mussten terminlich verschoben werden.

Noch nicht (vollständig) umgesetzt/In Umsetzung/Verschoben

Ü3 – Profil Klima und Energie (Energieentdecker) für Jg.8/9, incl. Wettbewerbsteilnahme: In diesem Bereich hat der Kollege, der dieses Projekt begleiten wollte, leider die Schule verlassen. Außerdem wird die Studententafel in diesem Bereich verändert. Fremdsprachen werden sehr stark angewählt, so dass dieser Bereich leider nicht auf das erhoffte Interesse bei den SuS stößt. Zum Schuljahr 2025/26 wird die Studententafel und auch der WP-Bereich angepasst, wodurch die Chance besteht, das Profil dort zu verankern.

Ü4 – Schalter, Fenstergriffe, Abfalleimer, Ausgänge mit Energiesparhinweisen ausstatten (mit Energiedektiven): zum Teil ausgestattet, im Neubau werden alle Klassen von Grund auf mit Hinweisen versehen

Ü9 – Klimacurriculum erstellen: Im Rahmen der Erstellung der schulinternen Curricula nach den neuen Bildungsplänen erfolgt eine Anpassung des Klimacurriculums. Durch die Zusammenarbeit aller Fachleitungen soll gewährleistet werden, dass sich Themen nicht doppelten, sondern sinnvoll ergänzen.

Ü11 – Nawi-Klasse mit Fokus auf Klima- und Umweltschutz: Derzeit wird das Thema projektorientiert in den zusätzlich zur Verfügung stehenden Stunden bearbeitet. Ab dem Schuljahr 2025/26 wird jede Klasse eine Fachklasse. Eine Klasse mit dem Fokus auf Klima- und Umweltschutz wäre wünschenswert, ist jedoch abhängig von den Angeboten der Klassenleitungen.

Ü14 – Ein Meldesystem für Mängel ist auf den Neubau verschoben worden, da Mängel am Altbau nur noch bedingt zukunftsorientiert behoben werden.

W5 - Beim Neubau auf elektrische Belüftung mit Bewegungsmeldern in den Sanitarräumen, Fluren usw. achten: Der Neubau ist noch nicht übergeben. Die Information über die Umsetzung steht noch aus.

W7 - Thermometer bzw. CO₂-Sensoren in den Räumen: Derzeit befinden sich hochwachsend mit den Energieagenten CO₂-Sensoren in den unteren Jahrgängen. Eine Evaluierung wird abgewartet, ehe weitere Sensoren angeschafft werden.

A9 – Am Schulkiosk Verpackungsmüll vermeiden: Das Angebot unseres Schulkiosk ist abhängig von unserem Caterer. Da sich das Angebot bislang nicht verändert hat, konnte auch der Verpackungsmüll nicht reduziert werden. Im Neubau wird es einen neuen Caterer geben.

A12 – Mehrwegbehälter für Kiosksnacks: Diese wurden noch nicht angeschafft. Wir warten das Angebot des neuen Caterers ab.

A14- Mülltrennsystem für Schulhof/Kiosk: Diese werden erst im Neubau angeschafft.

Anlagen Klimaschutzplan Stadtteilschule Kirchwerder - 2024

B7 – auf digitale Lösungen für Kopien, Kommunikation usw. umstellen: Viele Kollegen und Kolleginnen nutzen bereits digitale Materialien und sparen Papier bei der digitalen Elternkommunikation. Derzeit ist die digitale Infrastruktur jedoch noch nicht ausreichend, um weitere Umstellungen vorzunehmen.

E5 – Essensabfälle reduzieren (z.B. mit Projekt REFOWAS): Durch den Lockdown ist dieses Thema etwas in den Hintergrund gerückt. Die Menge der Essensabfälle muss zeitnah erfasst werden und der Bedarf für diese Maßnahme geprüft werden.

E7 – regionale/saisonale Angebote am Kiosk: Das Angebot unseres Schulkiosk ist abhängig von unserem Caterer. Das Angebot konnte bislang nicht angepasst werden.

E8 – Regentonnen für Schulgarten: Hierfür gibt es keinen guten Grund. Für den Schulgarten im Neubau werden Regentonnen angeschafft.

M2 – Umfrage Mobilität durch SuS, daraus Maßnahmen ableiten: Ist ebenfalls durch den Lockdown in den Hintergrund gerückt. Kann mit Blick auf die europäische Mobilitätswoche 2025 umgesetzt werden.

M10 – Teilnahme an Europäischer Mobilitätswoche: noch nicht umgesetzt, da die Teilnahme noch nicht regelhaft etabliert ist. Aufgrund von personellen Veränderungen ist die Organisation dieses Jahr nicht möglich gewesen.

Gestrichen

W3 – Veraltete Thermostatköpfe in den Klassenräumen durch herunterregelbare Modelle ersetzen die nach oben hin innenliegend begrenzt sind

W6 – Neubau wird weitestgehend über Geothermie geheizt

S1 – Beleuchtung in den Klassencontainern modernisieren

S6 – LED-Lampen im Verwaltungstrakt (Test für Neubau)